

Zur Geographie des Großraums Wiener Neustadt

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!
Liebe Mitglieder und Freunde der ÖGG!

Wie manche von Ihnen sicherlich wissen, hat im Jahr 2019 die „Niederösterreichische Landesausstellung“ mit dem Rahmenthema „Die Welt in Bewegung“ in Wiener Neustadt stattgefunden. Es freut mich, dass nun erstmalig nach einer Landesausstellung in einem interessanten geographischen Sammelband zusätzliche Hintergrundinformationen zur Region der Landesausstellung, dem Großraum Wiener Neustadt, geboten werden können.

Damit kann zu einem der Ziele unserer wissenschaftlichen Gesellschaft beigetragen werden, nämlich nicht nur im akademischen und im Bildungsbereich präsent zu sein, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Politikberatung und zur Öffentlichkeitsarbeit im Sinne einer Angewandten Geographie zu leisten. Die Geographie bietet hierzu ein breites Spektrum von natur- und sozialwissenschaftlich fundierten Aussagen zu Raum und Gesellschaft. Dank und Anerkennung gebührt den Autoren dieses Bandes und vor allem Gerhard L. Fasching für seine Initiative, für das Projektmanagement und für die Redaktion dieses Werkes.

Im ersten Beitrag wird von Wolfgang Schwarz, Wirtschaftsgeograph und Regionalpolitik-Experte, die Entstehung

und Entwicklung der industriellen Produktions- und Standortstrukturen in **Niederösterreichs Industrieviertel**, vom Manufakturzeitalter über die Industrielle Revolution bis zur Gegenwart, dargestellt. Die – durch eine erfolgreiche Regionalpolitik maßgeblich unterstützte – Transformation vom alten Industrie- raum zur modernen Technologieregion in der jüngsten, der postindustriellen Periode wird, u.a. auch an zahlreichen Beispielen, ausführlich erörtert.

Danach wird vom international renommierten Kulturgeographen und Alpenforscher Werner Bätzing der **demographische und sozioökonomische Strukturwandel** in der Region Wiener Neustadt – Neunkirchen seit 1869, gegliedert in signifikante Entwicklungsetappen, empirisch untersucht. Darauf aufbauend werden mehrere Szenarien einer künftigen Entwicklung entworfen. Der Autor plädiert schließlich für ein Szenario, das einem ausgewogenen Verhältnis der städtisch und der ländlich geprägten Teilräume mit einer möglichst großen Vielfalt an Lebens-, Wirtschafts- und Kulturformen gerecht wird.

Vom langjährigen Gastlehrbeauftragten an der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt, Gerhard L. Fasching, wird ein neues und umfassendes Konzept der hoheitlichen – militärischen und zivilen

– **topographischen Landesaufnahmen in Österreich**, dokumentiert durch zahlreiche Kartenausschnitte, zur Diskussion gestellt. Da diese Landesaufnahmen eine vielschichtige Informationsquelle für zahlreiche Wissenschaftsdisziplinen sind, wird eine gut lehr- und lernbare Periodisierung und Terminologie als wichtig angesehen. Nicht zuletzt als Vorbild für vergleichbare Bearbeitungen in anderen Staaten der Europäischen Union.

Die Herausgabe dieses geographischen Begleitbandes zur NÖ Landesausstellung wäre aber nicht möglich gewesen ohne die großzügige Unterstützung durch das Land Niederösterreich, durch das Österreichische Bundesheer sowie durch die Statutarstadt Wiener Neustadt und das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen. Dafür wird bestens gedankt.

Das Buch umfasst 248 Seiten und ist mit 76 farbigen Abbildungen, Karten und Diagrammen hervorragend ausgestattet, alle Karten und Fotos sind von höchster Qualität. Es ist zu einem Buchhandelspreis von EUR 25,- (ISBN: 978-3-901313-33-6) überall im Buchhandel erhältlich.

ÖGG-Mitglieder erhalten bei Bestellung über die ÖGG (E-Mail: oegg.geographie@univie.ac.at) eine **Ermäßigung von 40 Prozent** (= EUR 15,-, zuzüglich Versandkosten). Um die Versandkosten zu sparen, können ÖGG-Mitglieder das

Buch auch in der ÖGG-Geschäftsstelle jeweils am Mittwoch ab 16:30 Uhr direkt erwerben.

Meine persönliche Meinung: Ein Buch zum Schmökern und Nachlesen, mit viel aktueller Information über den Großraum Wiener Neustadt, seine aktuelle Struktur und historische Entwicklung, und auch über die österreichischen topographischen Landesaufnahmen.

Helmut Wohlschlägl

Umschlag des Bandes „Zur Geographie des Großraums Wiener Neustadt“ (Quelle: ÖGG)

